

Deutsches Gebrauchsmuster

Bekanntmachungstag:

18. 1. 1976

F16B 5-07

GM 75 26 219

AT 19.08.75 ET 08.01.76

Anordnung zur lösbaren Befestigung
eines Bauteils, insbesondere für Geräte
der Nachrichtentechnik.

Anm: Licentia Patent-Verwaltungs-GmbH,
6000 Frankfurt;

NKL:

H05K 5-00

1
① 4

Für das Deutsche Patentamt

Bitte beachten: Zutreffendes ankreuzen; stark umrandete Felder freilassen!

An das

Deutsche Patentamt

8000 München 2

Zweibrückenstraße 12

Ort: Hannover

Datum: 6.8.1975

Eig. Zeichen: PT-Tr/ds H 75/39

Bitte freilassen!

Für den in den Anlagen beschriebenen Gegenstand (Arbeitsgerät oder Gebrauchsgegenstand oder Teil davon) wird die Eintragung in die Rolle für Gebrauchsmuster beantragt.

6 75 26 219.0

Anmelder:

(Vor- u. Zuname, bei Frauen auch Geburtsname;
Firma u. Firmensitz gem. Handelsreg.-Eintragung;
sonstige Bezeichnung des Anmelders;
in (Postleitzahl, Ort, Straße, Haus-Nr., ggf. auch
Postfach, bei ausländischen Orten auch Staat
und Bezirk)

LICENTIA

Patent-Verwaltungs-GmbH

6000 Frankfurt (Main) 70

Theodor-Stern-Kal 1

5 1 0 6 0 9 1 D 6

Vertreter:

(Name, Anschrift mit Postleitzahl, ggf. auch Postfach;
Anwaltskanzlei in Übereinstimmung mit der
Vollmacht angeben)

Zustellungsbevollmächtigter,
Zustellungsanschrift

(Name, Anschrift mit Postleitzahl, ggf. auch
Postfach)

LICENTIA Patent-Verwaltungs-GmbH

6000 Frankfurt/Main, Theodor-Stern-Kal 1

Die Anmeldung ist eine

☐

*) Ausscheidung aus der
Gebrauchsmuster-Anmeldung Akt.Z.

Für die Ausscheidung wird als Anmeldetag der _____ beansprucht

Die Bezeichnung lautet:

(kurze und genaue technische Bezeichnung des
Gegenstands, auf den sich die Erfindung bezieht,
Übereinstimmend mit dem Titel der Beschreibung;
keine Phantasiebezeichnung!)

Anordnung zur lösbaren Befestigung eines
Bauteils, insbesondere für Geräte der
Nachrichtentechnik

In Anspruch genommen wird die
Auslandspriorität der Voranmeldung
(Reihenfolge der Angaben wie 1,
Kästchen 1 ankreuzen)

Ausstellungspriorität

(Reihenfolge der Angaben wie 2,
Kästchen 1 ankreuzen)

1
2

Anmeldetag, Land und Aktenzeichen:

1. Schaustellungstag, omtl. Bezeichnung u. Ort der Ausstellung
mit Eröffnungstag:

Die Gebühr für die Gebrauchsmusteranmeldung in Höhe von 30,- DM

☐

ist entrichtet.

☒

wird entrichtet.*)

Es wird beantragt, auf die Dauer von _____ Monat(en) (max. 6 Monate ab Anmeldetag) die Eintragung und Bekanntmachung
auszusetzen.

Anlagen: (Die angekreuzten Unterlagen sind beigelegt)

1. Ein weiteres Stück dieses Antrags
2. Eine Beschreibung
3. Ein Stück mit 3 ... Schutzanspruch(en)
4. Ein Satz Aktenzeichnungen mit 1 ... Blatt
oder zwei gleiche Modelle
5. Eine Vertretervollmacht

1	X
2	X
3	X
4	X
5	

Bitte freilassen

*) Zutreffendes ankreuzen!

Von diesem Antrag und allen Unterlagen
wurden Abschriften zurückbehalten.
LICENTIA Patent-Verwaltungs-GmbH

gem. Generalvollmacht

(Unterschrift bzw. für mehrere Anmelder
Unterschriften und ggf. Firmenstempel)

- Raum für Gebührenmarken -
(bei Platzmangel auch Rückseite benutzen)

Dipl.-Ing. Helmut Pitsch
A6 Nr.152/68 Gen.Vollm.

7526219 08.01.76

4

Licentia Patent-Verwaltungs-GmbH
6 Frankfurt/Main 70, Theodor-Stern-Kai 1

Hannover, den 6.8.1975
PT-Tr/ds H 75/39

Anordnung zur lösbaren Befestigung eines Bauteils,
insbesondere für Geräte der Nachrichtentechnik

Bei der Konstruktion von Geräten tritt häufig das Problem auf, ein Bauteil, z.B. einen Winkel, mit einer Platte, z.B. dem Chassis, lösbar zu verbinden. Um die Montage zu vereinfachen, sollten für die Verbindung möglichst wenig Einzelteile nötig sein. Daher werden mit Vorliebe Schnappverbindungen eingesetzt, die bei der Montage keine Spezialwerkzeuge erfordern. So ist z.B. eine lösbare Befestigung für Bauteile im Gehäuse von nachrichtentechnischen Geräten (Rundfunkgeräten) bekannt (DBGM 1 939 688), bei der das Bauteil Vorsprünge mit Löchern hat, in die freistehende Teile der Unterlage eingreifen. Ein federnd ausgebildeter Vorsprung an der Unterlage rastet hinter einem der Löcher ein, nachdem das Bauteil auf die freistehenden Teile aufgeschoben ist. Diese bekannte Befestigung ist für viele Zwecke zu aufwendig, zumal die Unterlage mit einem federnden Vorsprung versehen werden muß.

Der Neuerung liegt die Aufgabe zugrunde, eine einfachere Anordnung zur lösbaren Befestigung eines Bauteils mit einer Platte zu schaffen.

19.08.75

- 2 -

H 75/39

Diese Aufgabe wird durch die im Anspruch 1 angegebene Neuerung gelöst.

Vorteilhafte Ausführungsformen enthalten die Unteransprüche.

Die Zeichnung zeigt einen Kunststoff-Winkel für Montagezwecke mit den Merkmalen der Neuerung.

An der Rückwand 2 des Winkels 1 befinden sich Haken, die soweit von der Rückwand abstehen, daß die Platte 5 gerade zwischen die Rückwand und den Haken geschoben werden kann. Die Platte 5 hat an der Stelle, an der der Winkel 1 befestigt werden soll, Aussparungen 6,7, die so angeordnet sind, daß der Winkel mit den Haken in der durch den Pfeil angedeuteten Weise eingehängt werden kann. Die federnde Nase 8, die aus der Rückwand des Winkels herausragt, wird dabei zunächst von der Platte in die Öffnung 9 zurückgedrückt und springt nach Erreichen der Endstellung in eine weitere Aussparung 10 der Platte. Auf diese Weise ist der Winkel spielfrei festgesetzt. Er kann dadurch wieder gelöst werden, daß die Nase 8 durch ein Werkzeug, z.B. einen Schraubenzieher, von der Rückseite her in die Öffnung zurückgedrückt und der Winkel dabei angehoben wird.

7526219 08.01.76

3

S c h u t z a n s p r ü c h e

1. Anordnung zur lösbaren Befestigung eines Bauteils an einer Platte, insbesondere für Geräte der Nachrichtentechnik, dadurch gekennzeichnet, daß das Bauteil mit wenigstens zwei hakenförmigen Vorsprüngen versehen ist und daß die Platte Aussparungen aufweist, in die das Bauteil durch das Einführen der hakenförmigen Vorsprünge einhängbar ist, und daß an dem Bauteil eine federnde Nase vorgesehen ist, die in der eingehängten Stellung des Bauteils in eine dafür vorgesehene Aussparung in der Platte einrastet.
2. Anordnung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Bauteil mit den Haken und der Nase einteilig ist und ein Kunststoff-Spritzgußteil ist.
3. Anordnung nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß das Bauteil ein Montagewinkel ist.

From the INTERNATIONAL BUREAU

PCT

NOTIFICATION OF TRANSMITTAL
OF COPIES OF TRANSLATION
OF THE INTERNATIONAL PRELIMINARY REPORT
ON PATENTABILITY
(CHAPTER I OR CHAPTER II
OF THE PATENT COOPERATION TREATY)
(PCT Rules 44bis.3(c) and 72.2)

To:

WOLFF, Felix
Kutzenberger & Wolff
Theodor-Heuss-Ring 23
50668 Köln
ALLEMAGNE

INTERNATIONAL

19. OKT. 2006

Kutzenberger & Wolff

Fist WV so fort

Date of mailing (day/month/year)

12 October 2006 (12.10.2006)

Applicant's or agent's file reference
JC0126PCT

IMPORTANT NOTIFICATION

International application No.
PCT/EP2005/000079

International filing date (day/month/year)
07 January 2005 (07.01.2005)

Applicant

JOHNSON CONTROLS INTERIORS GMBH & CO. KG et al

1. Transmittal of the translation to the applicant.

The International Bureau transmits herewith a copy of the English translation of the international preliminary report on patentability (Chapter I).



The International Bureau transmits herewith a copy of the English translation of the international preliminary report on patentability (Chapter II).

2. Transmittal of the copy of the translation to the designated or elected Offices.

The International Bureau notifies the applicant that copies of that translation have been transmitted to the following designated or elected Offices requiring such translation:

None

The following designated or elected Offices, having waived the requirement for such a transmittal at this time, will receive copies of that translation from the International Bureau only upon their request:

AE, AG, AL, AM, AP, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BW, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DK, DM, DZ, EA, EC, EE, EG, EP, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NA, NI, NO, NZ, OA, OM, PG, PH, PL, PT, RO, RU, SC, SD, SE, SG, SK, SL, SM, SY, TJ, TM, TN, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VC, VN, YU, ZA, ZM, ZW

3. Reminder regarding translation into (one of) the official language(s) of the elected Office(s).

The applicant is reminded that, where a translation of the international application must be furnished to an elected Office, that translation must contain a translation of any annexes to the international preliminary report on patentability (Chapter II).

It is the applicant's responsibility to prepare and furnish such translation directly to each elected Office concerned within the applicable time limit (Rule 74.1). See Volume II of the PCT Applicant's Guide for further details.

The International Bureau of WIPO
34, chemin des Colombettes
1211 Geneva 20, Switzerland

Authorized officer

Yolaine Cussac

Facsimile No. +41 22 338 82 70

Facsimile No. +41 22 338 82 70

PATENT COOPERATION TREATY

PCT

INTERNATIONAL PRELIMINARY REPORT ON PATENTABILITY

(Chapter I of the Patent Cooperation Treaty)

(PCT Rule 44bis)

Applicant's or agent's file reference JC0126PCT	FOR FURTHER ACTION	See item 4 below
International application No. PCT/EP2005/000079	International filing date (<i>day/month/year</i>) 07 January 2005 (07.01.2005)	Priority date (<i>day/month/year</i>) 13 February 2004 (13.02.2004)
International Patent Classification (8th edition unless older edition indicated) See relevant information in Form PCT/ISA/237		
Applicant JOHNSON CONTROLS INTERIORS GMBH & CO. KG		

1.	This international preliminary report on patentability (Chapter I) is issued by the International Bureau on behalf of the International Searching Authority under Rule 44 <i>bis</i> .1(a).																								
2.	This REPORT consists of a total of 8 sheets, including this cover sheet. In the attached sheets, any reference to the written opinion of the International Searching Authority should be read as a reference to the international preliminary report on patentability (Chapter I) instead.																								
3.	<p>This report contains indications relating to the following items:</p> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 10%; text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="width: 30%;">Box No. I</td> <td style="width: 80%;">Basis of the report</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td>Box No. II</td> <td>Priority</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td>Box No. III</td> <td>Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td>Box No. IV</td> <td>Lack of unity of invention</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>Box No. V</td> <td>Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td>Box No. VI</td> <td>Certain documents cited</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td>Box No. VII</td> <td>Certain defects in the international application</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td>Box No. VIII</td> <td>Certain observations on the international application</td> </tr> </table>	<input checked="" type="checkbox"/>	Box No. I	Basis of the report	<input type="checkbox"/>	Box No. II	Priority	<input type="checkbox"/>	Box No. III	Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability	<input type="checkbox"/>	Box No. IV	Lack of unity of invention	<input checked="" type="checkbox"/>	Box No. V	Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement	<input type="checkbox"/>	Box No. VI	Certain documents cited	<input type="checkbox"/>	Box No. VII	Certain defects in the international application	<input checked="" type="checkbox"/>	Box No. VIII	Certain observations on the international application
<input checked="" type="checkbox"/>	Box No. I	Basis of the report																							
<input type="checkbox"/>	Box No. II	Priority																							
<input type="checkbox"/>	Box No. III	Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability																							
<input type="checkbox"/>	Box No. IV	Lack of unity of invention																							
<input checked="" type="checkbox"/>	Box No. V	Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement																							
<input type="checkbox"/>	Box No. VI	Certain documents cited																							
<input type="checkbox"/>	Box No. VII	Certain defects in the international application																							
<input checked="" type="checkbox"/>	Box No. VIII	Certain observations on the international application																							
4.	The International Bureau will communicate this report to designated Offices in accordance with Rules 44bis.3(c) and 93bis.1 but not, except where the applicant makes an express request under Article 23(2), before the expiration of 30 months from the priority date (Rule 44bis .2).																								

<p style="text-align: center;">The International Bureau of WIPO 34, chemin des Colombettes 1211 Geneva 20, Switzerland</p> <p>Facsimile No. +41 22 338 82 70</p>	<p>Date of issuance of this report 04 October 2006 (04.10.2006)</p> <p>Authorized officer <div style="text-align: right;">Yolaine Cussac</div></p> <p>e-mail: pt11@wipo.int</p>
--	--

PATENT COOPERATION TREATY

TRANSLATION

From the
INTERNATIONAL SEARCHING AUTHORITY

PCT

WRITTEN OPINION OF THE
INTERNATIONAL SEARCHING AUTHORITY

(PCT Rule 43bis.1)

To:

Date of mailing (day/month/year) **See form PCT/ISA/210**

Applicant's or agent's file reference
JC0126PCT

FOR FURTHER ACTION
See paragraph 2 below

International application No.
PCT/EP2005/000079

International filing date (day/month/year)
07.01.2005

Priority date (day/month/year)
13.02.2004

International Patent Classification (IPC) or both national classification and IPC
B60J3/02, F16B5/07, F16B5/06

Applicant
JOHNSON CONTROLS INTERIORS GMBH & CO. KG

1. This opinion contains indications relating to the following items:

- ☒ Box No. I Basis of the opinion
- ☐ Box No. II Priority
- ☐ Box No. III Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability
- ☐ Box No. IV Lack of unity of invention
- ☒ Box No. V Reasoned statement under Rule 43bis.1(a)(i) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement
- ☐ Box No. VI Certain documents cited
- ☐ Box No. VII Certain defects in the international application
- ☒ Box No. VIII Certain observations on the international application

2. FURTHER ACTION

If a demand for international preliminary examination is made, this opinion will be considered to be a written opinion of the International Preliminary Examining Authority ("IPEA") except that this does not apply where the applicant chooses an Authority other than this one to be the IPEA and the chosen IPEA has notified the International Bureau under Rule 66.1bis(b) that written opinions of this International Searching Authority will not be so considered.

If this opinion is, as provided above, considered to be a written opinion of the IPEA, the applicant is invited to submit to the IPEA a written reply together, where appropriate, with amendments, before the expiration of 3 months from the date of mailing of Form PCT/ISA/220 or before the expiration of 22 months from the priority date, whichever expires later.

For further options, see Form PCT/ISA/220.

3. For further details, see notes to Form PCT/ISA/220.

Name and mailing address of the ISA/EP

Authorized officer

Facsimile No.

Telephone No.